

Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen



Nr. 139. für Anhalt und Thüringen. Jahrgang 199.

Erste Ausgabe

Donnerstag, 24. März 1906.

Neue Abonnements
für das 2. Quartal 1906 auf die
Halle'sche Zeitung
werden fortwährend von allen Postanstalten und Briefträger, sowie in Halle a. S. bei der Expedition, Große Brauhausstraße 30 (Sternstraßen-Passage), entgegengenommen. Abonnementspreis bei den Postanstalten M. 3.—, für Halle a. S. M. 2.50.
Halle a. S., im März 1906.
Expedition der Halle'schen Zeitung.

das feinfühlende Herz der Erde ist, dem alle gleich nahe sind, gleich teuer, das stets mit allen leidet und sich mit allen freut!"

Man wird sich denken können, bis zu welcher Befinnungslosigkeit die meist jüngeren „Maler und Bildhauer“ von diesem Vorfängelsinn betrunken wurden. Jedenfalls fühlten sie ihrerseits sich als den Mittelpunkt des Herzens der Erde, und hatten wohl niemals so sicher wie in diesem Augenblicke die Ueberzeugung der besonderen Sendung, durch die jenseitigste Kunst das Weltall zur geistigen Erleuchtung und heilenden Erhebung zu bringen. Eigentlich pflegt nun ihre tauglichste Beschäftigung das genaue Gegenteil zu sein. Aber darauf kam es ja auch hier nicht an. Man hörte eben aus diesem mystischen Wortswall das heraus, was man hören wollte: die Aufregung zur internationalen Verbrüderung und zur Unterstützung des russischen Volkes in seinem „Freiheitskampfe.“

Aus dieser Zusammenstellung geht deutlich hervor, daß unser mitleidlicher Schmerz im Ausland unzureichend ist. Die geforderten großen Kreuzer als Stationäre sind somit das Mindestmaß dessen, was zur Vertretung unserer kolonialen und politischen Friedensinteressen notwendig ist. Von den geforderten großen Kreuzern sollen 4, als Geschwader bereitigt, da zur Vermeidung gelangen, was es erforderlich wird. Dieses Geschwader wird somit einem doppelten Zweck dienen, nämlich: in gleicher Weise der politischen Vertretung der deutschen Flagge in eigenen Auslandsgebieten und in fremden Ländern im Frieden, wie dem Konzentrationsbedürfnis unserer Seestreitkräfte in bestimmten Gebieten im Kriege.

Haamenlosies Rußland.

Die freimüthig-demokratischen Kreise, denen deutsche Kultur, deutsche innere geistige Freiheit und das deutsche Vaterland nichts und die internationale weltbürgerliche Revolution alles gilt, haben mit dem kürzlich in Berlin weilenden russischen Dichter Maxim Gorki einen Kultus getrieben, der in hohem Grade beachnend war. Hören wir den „Berliner Börsen-Courier“:

„Am besten konnte man Gorki beobachten bei einer gefelligen Veranstaltung, von der nur die wenigsten vorher etwas wußten und zu der ihn die Seztionen am vergangenen Freitag abend in ihre Klubräume eingeladen hatte. Kurz vor seiner Abreise nach dem Sidlen wolle er noch einmal wenige Stunden im Kreise jener Berliner Künstler zubringen, mit deren Bestrebungen er sich innerlich verknüpft fühle und von denen er bereits früher eine Anzahl kennen und schätzen gelernt hatte. Es waren nur einige dreißig, meist jüngere Maler und Bildhauer; verjammelt, die unter der Führung von Max Liebermann weit über die angelegte Stunde warten mußten, ob er überhaupt kommen würde. Man fragte durch das Telephon, ob er von Zehndorf abgehahren sei, man sah nach der Uhr, man glaube seinen Schatten in der Vorhalle des Seztionsgebäudes zu erblicken. Aber er erschien noch immer nicht und die Unterhaltung begann verfallen zu verflummern. Endlich stieg er die Stufen zu dem Zimmer empor, wo sich die Künstler versammelt hatten. Hinter ihm schritt seine Freundin, Frau Andrejewa, deren sympathische Erziehung und Weltsgewandtheit beim ersten Blick aufs annehmliche auffielen. Sie hat ihrer künstlerischen Tätigkeit bei dem hier weilenden Moskauer Gesamtgastspiele entzagt. So erfolgreich ihre schauspielerische Laufbahn war, wurde ihr der Abschied von den Brettern nicht schwer, weil sie die Erfüllung einer neuen und höheren Lebensaufgabe vor sich sah. In diesem Abend hatte sie noch eine besondere Mission zu erfüllen für diejenigen, die des Russischen nicht mächtig waren. Sie spricht nämlich fließend und mit wenig bemerkbarem Akzent deutsch, während Gorki erst die Vänge seiner Mutterprache beherrschte, sich aber erst vorgenommen hat, sie weiter zu erlernen.“

Endlich kam der erste Augenblicke Wieders des Offens begrüßte Max Liebermann den russischen Dichter mit einer Ansprache, worauf dieser mit einer Rede antwortete, die in deutscher Uebersetzung folgenden Wortlaut hat:

„Mir die Erde das flosse Herz des Weltalls ist, das unermülich in mannhafter Formung, schäpft, alles zu verleben, alle Rästel zu lösen, das die Harmonie der Schönheit, Wahrheit und Gerechtigkeit erreichen will, so ist die Kunst das große Herz der Erde, welches das ganze Leben umficht, all seine Freuden und Schreden, das stürmische Leben der menschlichen Seele widerpiegelt, das geringe Streben aller Menschen zur Vervollkommnung. Sie leidet für alle und trauert mit allen, sie ist eine unvergängliche Quelle der Liebe und Wahrheit; gerade wie die Sonne, preist sie den Gelden und Liebt auch der Skumtwerk kleinste; eine Mutter, für die alle Menschen kleine, betheiligte Kinder sind. Die Kunst muß frei sein, obgleich alle dunklen und bösen Kräfte des Lebens dagegen waren. Meine Heimat ist das Land der unertüchtliden Leiden der Menschen; das ist auch der Grund, weswegen die Kunst meiner Heimat Leiden und Tod so sehr darzustellen liebt. Bis in unsere Tage erscheint die Begergungswelt als Quelle aller Leiden meiner Heimat; doch mein Volk hat sich erhoben, um die schwere, zu Boden drückende Last von seinen Schultern zu werfen. Es hat sich erhoben und wird siegen, und dann wird es eine neue Kunst schaffen; eine Kunst der Freude, eine helle und stolze Kunst. Sie, meine Herren, lieben die Kunst und ihre Zünger. Ihnen läge es mit der Stimme meiner Seele: Sie müssen dem russischen Volke in Freiheitskampfe helfen, müssen es tun, auf daß die neue Kunst schneller geboren werde — die Kunst des freien russischen Volkes. In der Kunst wie in der Wissenschaft gibt es nicht Gelassenen und Zurücken, da sind alle — wirkliche Brüder. Sie haben es einmal schon gänzlich bewiesen, als Sie zu meinem Schutze hervortraten; beweisen Sie es nochmals der Welt, indem Sie meinem Volke zu Hilfe kommen! Beweisen Sie nochmals, daß die Kunst

England beizt nach seiner vor einem Jahre vorgenomnemen Flottenreorganisation vier solcher fliegender Kreuzergeschwader. Auch Frankreich und die Vereinigten Staaten von Amerika haben eine ähnliche Verwendung ihrer großen Kreuzer aufzumeinen.

Der Marine-Etat 1906 sieht ferner ein Geschwader der Torpedoboote von 16 Divisionen (96 Boote) auf 24 Divisionen (144 Boote) vor. Aber schon Garibaldi erachtet innerzert als Chef der Admiralität eine Zahl von 150 Torpedobootten für die Verteidigung unserer Küsten und Häfen für erforderlich.

Da alle anderen Staaten ihre Schiffstypen vergrößern, können wir in der Deplazementsvergrößerung nicht zurückbleiben. Größere Schiffe erfordern aber auch stärkere Besatzungen. Hieraus erklären sich die geforderten Personalvermehrungen.

Endlich werden im Etat die jährlichen Kosten zur Erprobung und Beschaffung von Unterboodten auf jährlich 5 Millionen Mark veranschlagt. Die deutsche Marineverwaltung hat sich bisher der Unterboodtsfrage gegenüber sehr feindselig verhalten und die überaus kostspieligen Verjude anderer Nationen überlassen, bis jetzt greifbare positive Resultate vorliegen.

Die Annahme dieser Vorlage ist also sicher, und auch größere Forderungen wären ohne Zweifel mit Rücksicht auf die Spannung in der internationalen Politik notwendig worden, wenn die veränderten Regierungen von vornherein eine größere Vorlage gemacht hätten. So bedauerlich es ist, wird man doch zugewilligen dürfen, daß die Wünsche weiter Kreise auf Verjudeung der Neubauten und Verjudeung weiterer großer Schiffe noch im Plenum in Erfüllung gehen, nachdem die Kommission sich an diese Vorlage gehalten hat.

Deutsches Reich.

Halle a. S., 23. März.

*** Die Marinevorlage 1906 und die Vertretung deutscher Seeresinteressen im Ausland.** Zu diesen Fragen schreibt Kapitänleutnant a. D. Heinrich Vieremann folgendes: Am 23. März oder in den nächsten Tagen wird der Reichstag sich mit der neuen Marine-Vorlage beschäftigen. Sie verlangt Vermehrung unserer Auslandsflotte um fünf große Kreuzer und Materialreserve um einen großen Kreuzer.

*** Se. Majestät der Kaiser** beabsichtigt, während seiner Anwesenheit in Breslau gelegentlich der Kaisermanöver das dann fertiggestellte Denkmal des Generals v. Clausen in feierlicher Weise zu enthüllen, auch soll, nach der „Schl. Ztg.“, bei Anwesenheit am 8. September ein Denkmal zur Erinnerung an das Lager Friedrichs des Großen (26. August bis 26. September 1761) enthüllt werden.

Die Kommission genehmigte diese Forderung, doch scheint sie weiten Kreisen nicht genügend. Unsere stationären Auslandsflotte sollen in unseren Zentrengebieten die Friedensinteressen wahren. Sie können dies wirksam aber nur, wenn sie in den Gebieten, in denen auch andere Nationen Interessen haben, diesen gegenüber nicht in den Hintergrund treten.

*** Prinzessin Cecilie Friedriche** hat sich am Tage ihres Eintrages in Potsdam eine leichte Erkältung zugezogen, durch die sie gezwungen ist, einige Tage das Zimmer zu hüten.

Vertrachten wir daraufhin einmal die jetzigen Verhältnisse, so ergibt sich folgendes: In den letzten Jahren hat sich die politische Lage erheblich zu unseren Ungunsten verjchieden. Japan ist mit einem Schlag durch den russisch-japanischen Krieg und durch sein Bündnis mit England zu einer Seemacht ersten Ranges emporgeriegen, die Flotte der Vereinigten Staaten hat eine wesentliche Kraftzunahme zu verzeichnen und Frankreich und England sind ein Bündnis eingegangen. Anstalt scheidet bis auf weiteres als Machtfaktor zur See aus. Wenn nun Deutschland seine Seestreitkräfte nicht verstärken wollte, würde es nicht instande sein, sich „einen Platz an der Sonne“ zu sichern. Auf der ostasiatischen Station, dem Sammelpunkt der deutschen Auslandsinteressen, ist Deutschland außer durch zwei kleine Kreuzer und vier Kanonenboote nur durch zwei Schiffe, die großen Kreuzer „Fürst Bismarck“ und „Gania“ vertreten, während England dort vier staltliche 11—12000 t-Schiffe, Frankreich fünf 9500 t-Schiffe und die Vereinigten Staaten drei 11—12000 t-Schiffe stationiert haben. Auf der australischen Station hat England „Powerful“ (14430 t) und „Challenger“ (9370 t), während wir diese gänzlich nicht besetzt haben, ebenso wie die ost- und westafrikanische Station, während England hier mit zwei großen Schiffen vertreten ist. Auch für die ostamerikanische Station haben wir keinen Kreuzer verjügbar. England stationiert hier sieben und Frankreich zwei Schiffe. Von einem Dispositions-gewandner ist bei uns überhaupt nicht die Rede. England hat für diesen Zweck 16 Schiffe, darunter 3—4000 t-Schiffe und 5—11000 t, zur Verjüftung. Frankreich hält 13 Schiffe bereit (meist 10—12000 t) und die Vereinigten Staaten 7 Schiffe, darunter 4 von 13650 t!

*** Norwegens Vertretung am Berliner Hofe.** Im norwegischen Staatsrat wurde der frühere Gesandte v. M. D. Itten zum außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister, der Kapitän St. E. zum Legationsrat und der in Berlin fiktive Generalconsul Johann M. O. L. zum Legationssekretär bei der norwegischen Gesandtschaft in Berlin ernannt. Die Staatsfiktive M. O. L. als Generalconsul wird durch diese Ernennung nicht berührt.

Gine Krastprobe des Zentrums?

Aus parlamentarischen Kreisen wird der „Neuz. Kor.“ gemeldet: Sicherem Vernehmen nach ist die Kolonialdebatte dieses Jahres noch nicht zu Ende. Matthias Erzberger, der geschpächte Führer und Verführer des Zentrums, plant eine Krastprobe seiner Partei, und zwar noch beim Etat für Kamerun. Wenn nicht noch benehommene Elemente im Zentrum rechtzeitig hindernd dazwischenreten, wird Matthias Erzberger vom Erbrbringen zu Bodenbleiben als stellvertretendem Kolonialdirektor die bundtliche, ungewandte Erklärung verlangen, daß Herr v. Büttfamer nicht wieder auf seinen Posten nach Kamerun zurückgelassen wird. Will oder kann der Erbrbring zu Bodenbleiben, der vorher von dieser Forderung benachrichtigt wird, diese Erklärung nicht abgeben, so wird, wie es heißt, das Zentrum den Etat für Kamerun nicht bewilligen. Der Unmut, den dieses Vorgehen des Zentrums hervorgerufen wird, verjichtet sich und verjichtet sich hofentlich zu einem Punkte, der durchs ganze Land schallt und alle Zuhörer und Gleichgültigen an ihre politische Pflicht erinnert und daran, daß jeder Einzelne berufen ist, sich diesem Verjude des Zentrums, jetzt auch im Deutschen Reich, zu kommandieren und die Kamerun zu verjichten, ganz energisch zu widerlegen; und das angestrichelte Volk wird doch wohl noch die Kraft haben, die ultramontane Verjude erfolgreich zu bekämpfen!

80,000
75,000
70,000
65,000
60,000
55,000
50,000
45,000
40,000
35,000
30,000
25,000
20,000
15,000
10,000
5,000
0,000

* Eine Reichstagsberatung in Altina-Friedrich ist durch den Tod des freimütigen Abgeordneten Langemann nötig geworden. Das letzte Mal vor dem Freitrag mit Hilfe der Nationalen und des Zentrum gegenüber der Sozialdemokratie das Mandat erlangt, löbend er im Jahre 1898, ebenfalls in der Reichstagsberatung, mit Hilfe der (11) Hilfe gegenüber dem Nationalverein den Sieg davon trug. Im kommenden Wahlkampf müssen die bürgerlichen Parteien von vornherein über die Notwendigkeit klar sein, in der Reichstagsberatung die Sozialdemokratie zusammenzuführen.

* Abgeordneter Fuchs, nach Änderungen in der Zentrumspolitik ist zu erwarten, daß die Angelegenheit des Zentrumsgesetztes Fuchs, der vor kurzem erklärte, sein Reichstagsmandat nach der Erledigung eines von ihm angeregten Selektionsgesetzes niederlegen zu wollen, demnach die Faktion beschäftigt werde. Bekanntlich hat eine Minister Rima kürzlich beim Reichstage die Genehmigung zur Verhaftung Fuchses beantragt; die Verhaftung soll erfolgen, um ihn zur Ablegung des Offizierspatentes zu zwingen. Der Reichstag hat zunächst den Antrag seiner Beschäftigungskommission überlassen.

* Fünfundsatzungspartienliste. Die Petitions-Kommission des Reichstages ist über eine Petition um Einführung von Fünfundsatzungspartienlisten zur Tagesordnung übergegangen. Dieser Beschluß ist um so befremdlicher, da sehr viele Organisationen des Handels und des Gewerbes in der letzten Zeit für die Einführung solcher Listen erklärt haben.

* Im Abgeordnetenhause dürfte die Beratung der Wahlrechtsvorlage, am Freitag beginnt, auch den Sonnabend in Anspruch nehmen. Montag und Dienstag sollen die Plenarsitzungen ausfallen, um den Kommissionen Zeit zur Beratung zu lassen.

* Änderung des Wahlverfahrens und der Wahlkreise. Die „Korr.“ sagt, nach in unserem Sinne, ihr Urteil über die beiden dem Abgeordnetenhause vorgehenden Wahlrechtsvorlagen folgendermaßen zusammen: „Mit der Vermehrung der Mitglieder des Abgeordnetenhouses um zehn, wovon drei auf Berlin entfallen — wird man sich abfinden können, um zumal dabei nicht ischalonmäßig, sondern in Gemäßheit der lebendigen Struktur unseres Staatsorganismus vorzugehen. Jedoch, ebenso wird man den Modus zu billigen vermögen, nach dem bei der Veränderung einiger Wahlkreise Verfahren worden ist, da auch hier nicht die Einwohnerzahl rein rechnerisch den Ausschlag zu geben hat, sondern die gerechte Rücksichtnahme auf den notwendigen, ungeschwächten Einfluß des platten Landes im Auge behalten wird. Hiernach wird die konservative Partei den durch die beiden Entwürfe erforderlichen Veränderungen der Verfassungsänderungen ihre Zustimmung nicht verweigern können.“

* Aus der Ostmark. Aus der von der Budgetkommission des Abgeordnetenhouses am Mittwoch beratenen Denkschrift über die Ausfüllung des Anleihegesetzes vom 20. April 1898 ergibt sich, daß in die auf Grund der künftigen Verordnung vom 21. Juni 1898 betriebl. Kommission für deutsche Anleiheleistungen in Westpreußen und Posen an Stelle des zum Handelsminister ernannten früheren Oberpräsidenten v. Dognow, eingetretten und zum Kommissar des Landeswirtschaftsministers der bisherige Landrat des Kreises Landsberg a. W., Mühlhaff, ernannt ist.

* Zur Trennung des Notariats von der Anwaltschaft erklärt die „Ztg. Berl.“, daß durch die geplante Anstellung einiger Notare in Berlin, welche nicht als Rechtsanwalt an einem Gericht zugelassen sind, ein Schritt gemacht wird, wie wir schon angedeutet, eine vollkommene Trennung zwischen Anwaltschaft und Notariat in die Wege geleitet werden soll. Es handelt sich in erster Linie um die Schaffung einer Anzahl neuer Notariatsstellen in Berlin, und von diesen sollen einige nicht zugleich als Rechtsanwalt ausüben, damit das Publikum auch während der Zeit, in der die Notare abgetrennt werden, in Anspruch nehmen kann. Bei der heutigen Kreis ist es in der Tat nur während einiger Nachmittagsstunden möglich, einen Notar in seinem Bureau anzutreffen. Ueber die Zahl dieser neuen Notariatsstellen sind noch keine Abschlüsse gefaßt. Überhaupt um diese Stellen wird schon in großer Zahl eingeklagen, u. a. besonders von Rechtsanwälten aus der Provinz, welche dort als Notar bereits ausüben. Aber auch aus den Kreisen der Richter liegen bereits Bemerkungen vor, was beweist, wie hoch man die wirtschaftlichen Vorteile eines Berliner Notariats einschätzt.

* Eine Landwirtschaftskammer für Braunschweig? Der braunschweigische Landtag beschäftigt sich am 20. März mit dem Gesetzentwurf über die Errichtung einer Landwirtschaftskammer in Braunschweig. Es kam noch zu keinem Beschluß, da die Kammer nicht erledigt werden konnte, da die Zugehörigkeit zur Landwirtschaftskammer abhängig gemacht werden soll von dem Eigentum oder der Nutzung der landwirtschaftlichen Grundstücke. Die Regierung erklärte, eine Verpflichtung, die die Kammer einen gesetzlich festzulegenden Inhalt zu leisten, abzulehnen zu müssen; sie sei aber bereit, der Landwirtschaft alles zu gönnen, was erforderlich ist.

* Köln Luxemburg soll, wie die Molna berichtet, vor ein russisches Gericht gestellt werden wegen Aufreißung zum Mordanschlag. Vorläufig ist die Legation im X. Pavillon der Barkstraße in Berlin interniert. Ihre Verhaftung soll im letzten Augenblicke vor ihrer Abreise erfolgt sein. Auf eine Denunziation hin wurde die vom Polizeibeamten aus einer Drohbrief gefaßt, mit der sie zum Warschau-Wiener Bahnhofe fuhr, um die Heimreise anzutreten.

Die Konferenz in Algieras.

Aus Algieras wird gemeldet: Der bisher nur im Privatgespräch verteilte Bericht der Vertreter neutraler Mächte, für Tanger und Umgebung eine den Bedürfnissen entsprechende gewisse Polizei zu schaffen, gewinnt an Bedeutung. Es hat den Anschein, daß die Delegierten Frankreichs und Spaniens dem Vorschlage nicht mehr feindselig entgegenstehen. Welcher Vorteil Deutschland in der Pankfische zugestanden wird, ist noch zweifelhaft.

Ausland

Ausland.

Zur Sage. Die Petersburger Telegraphen-Agentur verbreitet folgende Meldungen:

* 1. Vor dem zeitweiligen Kriegsgericht hatten sich heute der General Dobrowski und der Haupt Bazarion zu verantworten, weil sie entgegen ihrer Pflicht als bezichtigte Vertreter nicht eingeklinkt worden, als am 20. Juni v. J. die Menge auf dem Sankt-Basilius-Platz in Petersburg, in dem ein Offizier vor ihr geschickt war. Das Urteil lautete gegen den General auf zwei und gegen den Haupt auf drei Monate Gefängnis.

* Adom. Heute wurde hier ein Schulmeister auf dem Wege durch eine Vorstadt von zwei Leuten durch mehrere Revolverkugeln schwer verwundet. Die Angreifer sind entkommen. O. Bessa. Die Polizei hat den Anführer der Anarchisten verhaftet, der den Reimamen „Der schwarze Hase“ hat und vorgibt, Student zu sein.

* 2. März. Das Gesetzblatt veröffentlicht einen kaiserlichen Ukas, durch den die gesetzliche Regelung der Prüfung des Budgets des Reiches befähigt wird. Das Budget soll am 14. Oktober dem Reichstage und der Duma zur Prüfung vorgelegt werden und am 14. Dezember für das vergangene Jahr beendet sein. Falls diese Prüfung Meinungsverschiedenheiten ergeben sollte, so wird der Kaiser, hinsichtlich dessen eine Meinungsverschiedenheit besteht, einer aus Mitgliedern des Reichstages und der Duma zusammengesetzten Kommission zur Beurteilung überweisen. Die Entscheidung der Kommission wird dann den beiden gesetzgebenden Körperschaften wieder mitgeteilt. Sollte eine Einigung auch dadurch nicht herbeigeführt werden, so ist das Budget des verflochtenen Jahres in Gestalt der Kreditbudgets als rechtskräftig zu erachten.

Afrika

Aus Marokko.

Nach einer Meldung der „Times“ aus Tanger vom 22. März befinden sich die Gerichte vom Ersten der Richter des Präsidenten an einem Orte wenige Stunden östlich von Fes. Die Reitertruppe, die einige hundert Mann stark ist, drängt die Stämme in der Nachbarschaft von Fes, sich der Sache des Präsidenten anzuschließen.

Japan.

Die neu innere Anleihe.

Die „Daily Telegraph“ aus Tokio berichtet, ist die neue innere Anleihe bis zu dem Betrage von 18 Millionen Pfund Sterling übergekauft worden.

Provinz Sachsen und Umgebung.

* 1. Burgstedenau (Kr. Merseburg), 22. März. (Erhängt.) — 1. Juni v. J. im Alter von 84 Jahren, nach rühmlicher Tätigkeit als Schulmeister, ist er gestorben. Er hinterließ eine große Erbschaft an seine Witwe. Welche Witwe den allgemeinen gestiegenen Preis, der in geborenen Verhältnissen lebte, zu dieser Tat veranlaßt haben, weiß man nicht. — Das Postamt der Weissen Elster und Gruppe ist nur ganz wenig gestiegen. Die nach Merseburg gehenden Straßen sind noch immer in den Talräumen unter Wasser stehen und nicht verkehrsfähig.

* 2. Dörsen (Saalkr.), 22. März. (Schülerbiß). — Ueberfahren. — Gemeindevorstellung. Herr Kammerherr von Bülow nebst Gemahlin besuchten die Schule zahlreicher Kinder, die anfänglich der hitzernden Hitze des Sommeres unter die Hände gestellt wurden und außerdem 60 Mark zur Befreiung von Büchern für die Schülerbiß. — Ein Tisch behälter herbeiführte Schüler Selbe hier hatte das Unglück, als er auf dem Gange vor einem Wagen gepannte Aufschneider an den Fingern füllte, so fiel er kommen, so daß ihm die Nägel des Wagens über die Hände gingen. Der Bauermeister erlitt Ausschüttung und Quetschungen. — Bei der hier festgesetzten Wahl zur Gemeindevorstellung wurde in der zweiten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dritten Klasse Herr Bürgermeister A. Schmidt wiedergewählt. In der dritten Klasse verlor Herr Schlotter Ernst Schmeil für den verstorbenen Herrn Keller die Majorität der Stimmen auf sich.

* 3. Götters (Saalkr.), 22. März. (Das 70jährige Stiftungsfest) feiert der hiesige Gesangsverein in diesem Jahre. Als Jubiläumstag ist der 17. Juni in Aussicht genommen. Der eigentliche Gründungstag liegt im Dezember 1830. * 4. Götters (Saalkr.), 22. März. (Weidgerechtere hier hatgebaren Gemeindevorstellung) wurde in der ersten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dritten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünften Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehnten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der elften Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zwölften Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreizehnten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierzehnten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfzehnten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechzehnten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebzehnten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtzehnten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunzehnten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzwanzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einunddreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiunddreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiunddreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierunddreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfunddreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsunddreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenunddreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtunddreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neununddreißigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundvierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundvierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundvierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundvierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundvierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundvierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundvierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundvierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundvierzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundfünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundfünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundfünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundfünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundfünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundfünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundfünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundfünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundfünfzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundsechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundsechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundsechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundsechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundsechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundsechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundsechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundsechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundsechzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundsiebzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundsiebzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundsiebzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundsiebzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundsiebzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundsiebzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundsiebzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundsiebzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundsiebzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundachtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundachtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundachtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundachtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundachtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundachtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundachtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundachtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundachtzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundneunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundneunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundneunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundneunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundneunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundneunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundneunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundneunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundneunzigsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der hundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundhundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundhundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundhundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundhundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundhundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundhundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundhundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundhundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundhundertsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der tausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundtausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundtausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundtausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundtausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundtausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundtausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundtausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundtausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundtausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der siebenundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der achtundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der neunundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der einundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der zweiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der dreiundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der vierundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der fünfundzehntausendsten Klasse Herr GutsMayer Otto Büdner neu, in der sechsundzehntausend

— Berlin, 22. März. Bei der Eröffnung...
— Wien, 22. März. Im Haupttheater...
— Leoncavallo's Pläne. Der Maler...
— Königlich preussische Marine. Veränderungen...

— Zum Tode herbeiführt wurde von Schwärzger...
— Ein neuer Versuch. In Paris wird eine Tragödie...
— Die Zahl der Beschäftigten in Deutschland im Jahre 1904...
— Das Gefährnis eines Feuertropfens. Der wohl einzig...

— In Mentone krank, wie bei schon kurz...
— Eine Marini-Lutherische. In Wien...
— Eine schlagfertige Prinzessin. Die Prinzessin...
— Wetterbericht. W. Magdeburg, 23. März.

— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...
— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...

— Ein Kamerader als Garde. Augenblicklich genügt...
— Das Frühstück im Gut. Elegante Pariser Damen...
— Die Konferenz in Agrigento. Paris, 23. März.

— Wetterbericht. W. Magdeburg, 23. März. Nach immer ist die Druckverteilung...
— Voraussichtliches Wetter am 24. März: Kaltes, meist trübes Wetter...
— Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten. (Nach Schluß der Redaktion empfangen.)

— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...
— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...

— Ein Kamerader als Garde. Augenblicklich genügt...
— Das Frühstück im Gut. Elegante Pariser Damen...
— Die Konferenz in Agrigento. Paris, 23. März.

— Wetterbericht. W. Magdeburg, 23. März. Nach immer ist die Druckverteilung...
— Voraussichtliches Wetter am 24. März: Kaltes, meist trübes Wetter...
— Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten. (Nach Schluß der Redaktion empfangen.)

— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...
— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...

— Ein Kamerader als Garde. Augenblicklich genügt...
— Das Frühstück im Gut. Elegante Pariser Damen...
— Die Konferenz in Agrigento. Paris, 23. März.

— Wetterbericht. W. Magdeburg, 23. März. Nach immer ist die Druckverteilung...
— Voraussichtliches Wetter am 24. März: Kaltes, meist trübes Wetter...
— Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten. (Nach Schluß der Redaktion empfangen.)

— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...
— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...

— Ein Kamerader als Garde. Augenblicklich genügt...
— Das Frühstück im Gut. Elegante Pariser Damen...
— Die Konferenz in Agrigento. Paris, 23. März.

— Wetterbericht. W. Magdeburg, 23. März. Nach immer ist die Druckverteilung...
— Voraussichtliches Wetter am 24. März: Kaltes, meist trübes Wetter...
— Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten. (Nach Schluß der Redaktion empfangen.)

— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...
— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...

— Ein Kamerader als Garde. Augenblicklich genügt...
— Das Frühstück im Gut. Elegante Pariser Damen...
— Die Konferenz in Agrigento. Paris, 23. März.

— Wetterbericht. W. Magdeburg, 23. März. Nach immer ist die Druckverteilung...
— Voraussichtliches Wetter am 24. März: Kaltes, meist trübes Wetter...
— Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten. (Nach Schluß der Redaktion empfangen.)

— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...
— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...

— Ein Kamerader als Garde. Augenblicklich genügt...
— Das Frühstück im Gut. Elegante Pariser Damen...
— Die Konferenz in Agrigento. Paris, 23. März.

— Wetterbericht. W. Magdeburg, 23. März. Nach immer ist die Druckverteilung...
— Voraussichtliches Wetter am 24. März: Kaltes, meist trübes Wetter...
— Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten. (Nach Schluß der Redaktion empfangen.)

— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...
— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...

— Ein Kamerader als Garde. Augenblicklich genügt...
— Das Frühstück im Gut. Elegante Pariser Damen...
— Die Konferenz in Agrigento. Paris, 23. März.

— Wetterbericht. W. Magdeburg, 23. März. Nach immer ist die Druckverteilung...
— Voraussichtliches Wetter am 24. März: Kaltes, meist trübes Wetter...
— Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten. (Nach Schluß der Redaktion empfangen.)

— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...
— Der Befehl ist zu befehlen...
— Von ihrer Vermählung auf die Befehl...

— Ein Kamerader als Garde. Augenblicklich genügt...
— Das Frühstück im Gut. Elegante Pariser Damen...
— Die Konferenz in Agrigento. Paris, 23. März.

— Wetterbericht. W. Magdeburg, 23. März. Nach immer ist die Druckverteilung...
— Voraussichtliches Wetter am 24. März: Kaltes, meist trübes Wetter...
— Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten. (Nach Schluß der Redaktion empfangen.)

